

Ditzinger Anzeiger vom 20. August 2009

TSF Ditzingen - Tischtennis

Saisonbericht 2008/09 der 2. Seniorenmannschaft

Meistertitel zum Ende der Tischtenniskarriere

Nachdem dieses Jahr kein Überflieger in unserer Gruppe war, standen die Chancen, in einer Fünfer-Gruppe wieder unseren angestammten zweiten Platz – und vielleicht auch mehr - zu erreichen, nicht schlecht. Dauerkonkurrent war, wie in den letzten Jahren, Mühlacker 2.

Gleich im ersten Spiel der Vorrunde trafen wir auf die Senderstädter. Mit 6:4 konnten wir uns gegen sie behaupten. Da weitere Siege gegen Sersheim, Gündelbach und Ötisheim-Erlenbach folgten, standen wir nach der Vorrunde mit 8:0 Punkten auf dem 1. Platz.

In der Rückrunde begannen wir gegen Sersheim mit einem 6:0-Sieg. Dann stand das entscheidende Spiel gegen Mühlacker an. Die Senderstädter drehten nun den Spieß um und schickten uns mit einer 6:4-Niederlage nach Hause. Nachdem Gündelbach uns die Punkte kampflos überließ, musste jetzt gegen Angstgegner Ötisheim-Erlenbach ein hoher Sieg her. Für den verhinderten Thomas Baum sprang Kurt Schultheiß ein. Obwohl die Ötisheimer nur mit drei Mann antraten, machten sie uns das Siegen nicht leicht. Unsere Spitzenspieler Kurt Schultheiß und Dietmar Kohler erzitterten sich jeweils einen 5-Satz-Sieg. Das hintere Paarkreuz konnte mit Werner Groshaupt und Gerd Rittmann dann mit zwei Punkten den Sack zumachen. Mit 6:0 war der benötigte hohe Sieg erreicht. Mit 14:2-Punkten und 46:12-Spielen verwies man die punktgleiche TTA Mühlacker II (14:2, 46:14) dank der besseren Spieldifferenz auf den zweiten Platz.

Abschlusstabelle der Senioren 40 Kreisliga Gruppe 2: 1. TSF Ditzingen II 14:2, 2. TTA 08 Mühlacker II 14:2, 3. TTF Gündelbach 6:10, 4. TTF Ötisheim-Erlenbach 6:10, 5. TV Sersheim 0:16.

Bilanzen (Vor- und Rückrunde zusammen): Kurt Schultheiß 1:0, Dietmar Kohler 5:4, Gerd Rittmann 6:2, Werner Groshaupt 7:1, Thomas Baum 4:3; Doppel: Groshaupt/Kohler 4:1, Rittmann/Baum 4:1, Schultheiß/Rittmann 1:0.

Zum Abschluss ihrer zehnjährigen Spielzeit gelang dieser Seniorenmannschaft nach sechs zweiten Plätzen erstmals die Meisterschaft in der Kreisliga. Für die Stammspieler Dietmar Kohler, Gerd Rittmann, Werner Groshaupt und Thomas Baum, die in dieser Besetzung zehn Jahre zusammenspielten, stand der Leistungsgedanke nicht unbedingt im Vordergrund. Für sie ging es auch um die Kameradschaft untereinander. Nach zehn Jahren wird diese Mannschaft nicht mehr weiterspielen. Dietmar „Seppe“ Kohler hat seinen Schläger schon an den sprichwörtlichen Nagel gehängt. Werner Groshaupt und Thomas Baum wollen vielleicht im äußersten Notfall nochmals zur „Kelle“ greifen. Lediglich Gerd Rittmann wird weiter regelmäßig am Tischtennistisch stehen.

Der Dank der Mannschaft gilt allen Ersatzspielern, die in den letzten 10 Jahren in die Bresche sprangen, wenn einer von uns Stammspielern verhindert war. Als Mannschaftsführer möchte ich mich bei meinen Spielern für die gemeinsam „an der

Tischtennisplatte und um die Tischtennisplatte herum“ erlebten 10 Jahre recht herzlich bedanken. “Jungs, es war eine schöne Zeit.“

Gerd Rittmann